ESCAPE:

Vorbereitung von Gesundheitsfachkräften auf Cyberangriffe

Material für Lernende

Die medienkompetente Fachkraft im Gesundheits- und Sozialwesen

ESCAPE: Vorbereitung von Gesundheitsfachkräften auf Cyberangriffe	
Die medienkompetente Fachkraft im Gesundheits- und Sozialwesen	
Sprache	Niederländisch

Table of contents

1. Name of the material and description **3**
2. Classification **3**
3. Description **4**
3.1. Origin 4
3.2. Why is it relevant/important for ESCAPE 4
3.3. Lessons learned 4
4. Direct link to the material **5**
5. Other resources (optional) **5**

Co-funded by the European Union

The project "ESCAPE: preparing healthcare professionals for cyberattacks" is co-funded by the European Union. The opinions and viewpoints expressed in this minute meeting solely commit to their author(s) (ESCAPE consortium) and do not necessarily reflect those of the European Union or the Servicio Español para la Internacionalización de la Educación (SEPIE). Neither the European Union nor the National Agency SEPIE can be held responsible for them.

ESCAPE: Vorbereitung von Gesundheitsfachkräften auf Cyberangriffe	
Die medienkompetente Fachkraft im Gesundheits- und Sozialwesen	
Sprache	Niederländisch

1. Name des Materials und Beschreibung

Das Wahlmodul „Die medienkompetente Fachkraft im Gesundheits- und Sozialwesen“ bietet MBO-Studierenden (Berufsfachschulen in den Niederlanden) im Bereich Gesundheit und Soziales Einblicke in den verantwortungsvollen und effektiven Umgang mit digitalen Medien im beruflichen Kontext. Es legt den Schwerpunkt auf Medienkompetenz und deren Anwendung in der Klient*innenkommunikation, der beruflichen Entwicklung und ethischen Fragestellungen im digitalen Zeitalter.

2. Klassifizierung

Kategorie	
Sektor	☒ Gesundheitswesen
	☐ Allgemeine Öffentlichkeit
	☐ Sonstiges
Abgedeckte Themen	☒ Cybersicherheit
	☐ Datenschutz
Art der Situation	☒ Prävention
	☒ Auswirkungen (z. B. wenn es im Rahmen der PatientInnenversorgung auftritt)
	☒ Auswirkungen auf andere Tätigkeiten ohne direkten Bezug zur Patientenversorgung
Sprache des Originalmaterials	☒ Niederländisch
	☐ Englisch

Co-funded by the European Union

The project "ESCAPE: preparing healthcare professionals for cyberattacks" is co-funded by the European Union. The opinions and viewpoints expressed in this minute meeting solely commit to their author(s) (ESCAPE consortium) and do not necessarily reflect those of the European Union or the Servicio Español para la Internacionalización de la Educación (SEPIE). Neither the European Union nor the National Agency SEPIE can be held responsible for them.

ESCAPE: Vorbereitung von Gesundheitsfachkräften auf Cyberangriffe	
Die medienkompetente Fachkraft im Gesundheits- und Sozialwesen	
Sprache	Niederländisch

	☐ Deutsch
	☐ Italienisch
	☐ Spanisch
Art des Materials	☐ Leitlinie oder Handbücher
	☐ Fallbeispiele
	☒ Schulungsmaterialien
	☐ Sonstiges (Analyse politischer Regelungen)

3. Beschreibung

Dieses Modul wurde von **Netwerk Mediawijsheid** entwickelt und in Zusammenarbeit mit MBO-Schulen, darunter **Firda**, umgesetzt. Netwerk Mediawijsheid ist eine niederländische Initiative, die die Förderung digitaler Kompetenzen in verschiedenen Sektoren vorantreibt – unter anderem in Bildung und Gesundheitswesen.

3.1. Herkunft

Das Modul wurde von Netwerk Mediawijsheid entwickelt, einer Organisation, die sich für die Förderung digitaler und medialer Kompetenz in Bildung, Verwaltung, Gesundheitswesen und Sozialarbeit einsetzt. Die Umsetzung erfolgt in Kooperation mit berufsbildenden Schulen (MBO) in den Niederlanden.

3.2. Warum ist es relevant/wichtig für ESCAPE?

Dieses Modul ist für das ESCAPE-Projekt besonders relevant, da es zukünftige Fachkräfte im Gesundheitswesen befähigt, kritisch und verantwortungsbewusst mit digitalen Medien und Werkzeugen umzugehen. Durch die Förderung von Medienkompetenz stärkt das Modul das Bewusstsein für Cybersicherheit, Datenschutz und sicheres Online-Verhalten – Schlüsselkompetenzen, um Cyberbedrohungen im Gesundheitswesen vorzubeugen und adäquat darauf zu reagieren.

Co-funded by the European Union

The project "ESCAPE: preparing healthcare professionals for cyberattacks" is co-funded by the European Union. The opinions and viewpoints expressed in this minute meeting solely commit to their author(s) (ESCAPE consortium) and do not necessarily reflect those of the European Union or the Servicio Español para la Internacionalización de la Educación (SEPIE). Neither the European Union nor the National Agency SEPIE can be held responsible for them.

ESCAPE: Vorbereitung von Gesundheitsfachkräften auf Cyberangriffe	
Die medienkompetente Fachkraft im Gesundheits- und Sozialwesen	
Sprache	Niederländisch

3.3. Erkenntnisse

Kategorie: Schulungsmodul

Einführung in das Modul und Lernziele
Das Wahlmodul zielt darauf ab, die Medienkompetenz der Lernenden zu fördern – mit Fokus auf verantwortungsvolle Online-Kommunikation, digitale Professionalität und Datenschutzbewusstsein in der Klient*innenbetreuung.

Zielgruppe: MBO-Studierende (Berufsfachschulen) im Gesundheits- und Sozialwesen.

Lernergebnisse:
– Verständnis für den Einfluss von Medien auf Klient*innen und Fachkräfte.*
– *Erkennen und Bewältigen von Risiken digitaler Interaktion.*
– *Professionelle und ethische Nutzung sozialer Medien.*
– *Anwendung von Datenschutzregelungen (z. B. DSGVO) in der Praxis.*
– *Ausbau digitaler Kommunikationsfähigkeiten, angepasst an unterschiedliche Klient*innenbedürfnisse.

Zusamenfassung der Module / Einheiten:
– Einführung in Medienkompetenz im Gesundheitswesen
– Ethische und sichere Nutzung sozialer Medien
– Dateschutz und Datensicherheit in digitaler Kommunikation
– Praktische Aufgaben und Reflexionsübungen

4. Direkter Link zum Material

https://mbomediawijs.nl/mediawijsheid-lessen/keuzedeel-de-mediawijze-zorg-en-welzijnsprofessional/

Co-funded by the European Union

The project "ESCAPE: preparing healthcare professionals for cyberattacks" is co-funded by the European Union. The opinions and viewpoints expressed in this minute meeting solely commit to their author(s) (ESCAPE consortium) and do not necessarily reflect those of the European Union or the Servicio Español para la Internacionalización de la Educación (SEPIE). Neither the European Union nor the National Agency SEPIE can be held responsible for them.